

2.5.2018

PRESSE-AUSSENDUNG 1



## **Hypomeeting Götzis / Vorarlberg 2018 AM 26./27. MAI 2018 IM MÖSLESTADION GÖTZIS**

### **SPITZENLEISTUNGEN + WELTKLASSE**

Der Countdown zur bereits 44. Auflage des Hypomeeting Götzis/Vorarlberg im Möslestadion läuft und die umfangreichen Vorbereitungen, um den Königen und Königinnen der Leichtathletik wieder eine perfekte Bühne für Ihren Auftritt in Götzis bieten zu können, laufen ebenfalls bereits auf Hochtouren.

In der langen Geschichte dieser Traditionsveranstaltung wurden neben den 9.026 Punkten von Roman Sebrle und dem letztjährigen Sensations-Ergebnis von 7.013 Punkten durch Nafissatou Thiam nicht weniger als 342 Ergebnisse über 8000 Punkte im 10-Kampf bzw. 421 Ergebnisse über 6000 Punkte im Siebenkampf erzielt. Unvergessen auch die Weltrekorde und unzählige Jahresweltbestleistungen, sowie nationale Rekorde.

Im jährlichen Meeting-Ranking im Rahmen der IAAF Combined Events Challenge konnte sich das Hypomeeting Götzis 2017 sensationell noch vor den Weltmeisterschaften von London den 1. Platz sichern !

Ein Erfolg, der nicht zuletzt auf die hervorragenden Leistungen im besten Siebenkampf aller Zeiten zurückzuführen ist.

Auch die neue Laufbahn hat die erste Bewährungsprobe bravourös überstanden – so konnten 2017 zwei neue Stadionrekorde über 1500m in 4.08,90 durch Quérin Gaël und über 100m Hürden im Siebenkampf in 12,78 sec. durch Nadine Visser – aufgestellt, sowie von Damian Warner der von ihm gehaltene Stadionrekord über 110m Hürden mit 13,54 sec. egalisiert werden. Neben dem 4. Stadionrekord in einer Einzeldisziplin durch Meeting-Siegerin Thiam im Speerwurf konnten 2017 nicht weniger als 134 persönliche und 9 nationale Bestleistungen durch die Siebenkämpferinnen und Zehnkämpfer erzielt werden !

Spitzenleistungen in der Berichterstattung – im vergangenen Jahr haben 70 regionale, nationale und internationale Journalisten und Fotografen vom Hypomeeting berichtet und ihre Bilder von dieser faszinierenden Sportart weltweit publiziert.

Mehr als 26 Stunden wurde von 7 TV-Stationen aus dem Möslestadion in Götzis berichtet und damit ein weiteres Mal der unglaubliche internationale Stellenwert des Hypomeeting Götzis/Vorarlberg dokumentiert.

Spitzenleistungen auch bei unseren ehrenamtlichen Mitarbeitern.

So wurde in einer Matura-Projektarbeit zum Hypomeeting erhoben, dass über **26.000 Stunden !!** ehrenamtlicher Arbeit für eine Veranstaltung erbracht werden.<sup>2</sup>

Der VFL (Verein zur Förderung der Leichtathletik) hat auch 2018 in monatelanger Vorarbeit wieder die Voraussetzungen für die Durchführung des Hypomeeting Götzis/Vorarlberg zu geschaffen.

Über 400 ehrenamtliche Mitarbeiter werden am Meeting- Wochenende wieder im Einsatz sein, um eine reibungslose und erfolgreiche Abwicklung des traditionellen Mehrkampf-Meetings in Götzis/Vorarlberg zu gewährleisten und den Besuchern ein unvergleichliches Sportereignis mit Leistungen auf höchstem Niveau zu bieten.

Die Durchführung einer Sportgroßveranstaltung wie das Hypomeeting Götzis/Vorarlberg ist aber nur durch die jahrelange, erfolgreiche Zusammenarbeit mit zahlreichen Partnern möglich. Allen voran mit unserem langjährigen Hauptsponsor der HYPO VORARLBERG mit welcher die Kooperation erfreulicherweise um weitere 3 Jahre verlängert werden konnte.

Unverzichtbar aber auch die Unterstützung von Land Vorarlberg, Sportministerium und Marktgemeinde Götzis, sowie von weiteren Partnern aus der Vorarlberger Wirtschaft und ebenso wie auch die umfangreiche Berichterstattung in den Medien. Dafür herzlichen Dank an ALLE Partner !

Neben der HYPO VORARLBERG zählt auch die Firma MOHREN zu den Sponsoren der ersten Stunde. Die Kooperation mit ERIMA als Ausstattungspartner konnte erfreulicherweise ebenfalls wieder ein weiteres Jahr fortgeschrieben werden.

<sup>2</sup> Halder, S. und Natter, D. (2014): „Hypo-Meeting Götzis | Auswirkungen einer internationalen Sportveranstaltung auf den (Wirtschafts-)Standort Vorarlberg“

## **WELTKLASSE**

Ihre Startzusagen liegen bereits vor – Olympiasiegerin Nafissatou Thiam und der dreifache Götzis-Sieger Damian Warner werden am 26./27. Mai 2018 wieder im Möslestadion am Start sein.

Eindrücklich hat Olympiasiegerin und Weltmeisterin Nafissatou Thiam / BEL beim Hypomeeting Götzis/Vorarlberg 2017 bei hervorragenden Bedingungen als erst 4. Athletin die 7000-Punkte-Marke im Siebenkampf übertroffen und damit einen weiteren Meilenstein in der Geschichte des prestigeträchtigen Meetings gesetzt.

Publikums-Liebling Damian Warner (BL 8.695) aus Canada peilt seinen bereits 4. Sieg im Möslestadion an.

Nach seinem großen Pech bei den Commonwealth Games in Australien, wo er klar in Führung liegend im Stabhochsprung ohne gültiges Ergebnis blieb, wird er in Götzis alles daran setzen, den Zehnkampf zum 4. Mal auf dem Siegerpodest zu beenden.

Mit im kanadischen Team für Götzis ist Pierce Lepage (BL 8.171 Punkte), der Gewinner des Pan American Cup 2017.

Mit den von der Karibik-Insel Grenada stammenden Zehnkämpfern Lindon Victor (BL 8.539 Punkte) und Kurt Felix (BL 8.509 Punkte) wird bei der 44. Auflage erstmals ein Brüderpaar beim Hypomeeting Götzis / Vorarlberg gemeinsam am Start sein.

**MEHRKAMPF-STARNS AUS DEUTSCHLAND** haben in der vergangenen Weltmeisterschafts-Saison groß aufgezeigt - die beiden Zehnkämpfer Rico Freimuth (BL 8.663 Punkte) und der Meeting-Sieger des Jahres 2015 Kai Kazmirek (BL 8.580 Punkte) im Zehnkampf, sowie Carolin Schäfer (BL 8.836 Punkte) im Siebenkampf.

Bei den Weltmeisterschaften in London konnte sich der drittplatzierte des letztjährigen Meetings Rico Freimuth die Silbermedaille sichern und seinen Teamkollegen Kazmirek auf Platz 3 verweisen.

Komplettiert wird das Team der für das Hypomeeting Götzis/Vorarlberg gemeldeten Zehnkämpfer von Mathias Brugger (BL 8.009), sowie von den beiden Nachwuchsatleten Niklas Kaul (BL 8.435 Punkte) und Luca Wieland (BL 8.201 Punkte).

Besonders dem regierenden Junioren-Weltmeister Niklaus Kaul ist dabei zuzutrauen, dass er das Favoriten-Trio für die EM Freimuth, Kazmirek und Brugger ordentlich aufmischt und es ist nicht auszuschließen, dass sich der als „Jahrhundert-Talent“ gehandelte Kaul noch eines der begehrten Tickets für die Heim-Europameisterschaften in Berlin ergattert.

Im Weltmeisterschafts-Siebenkampf musste sie sich nur der überragenden Olympiasiegerin und Meeting-Gewinnerin Nafissatou Thiam geschlagen geben. Carolin Schäfer (BL 6.836 Punkte) hat damit deutlich ihre Vormachtstellung im deutschen Siebenkampf-Team bewiesen.

Sie wird alles daran setzen, beim 44. Hypomeeting auf der obersten Stufe des Siegerpodestes von Götzis zu stehen.

Mit Anna Maiwald (BL 6.111), Mareike Arndt (BL 6.201 Punkte) und Celina Leffler (BL 6.070 Punkte) sind 3 weitere 6.000 Punkte-Athletinnen in der Startliste von Götzis vertreten.

**ÖSTERREICH** wird 2018 im Siebenkampf von zwei starken Nachwuchs-Athletinnen repräsentiert.

Nachdem sie bei ihrem 2. Start in Götzis erstmals die 6.000 Punkte-Marke knacken konnte, darf man gespannt sein, wie sich Junioren-Weltmeisterin und Ausnahmetalent Sarah Lagger (BL 6.083 Punkte) bei ihrem dritten Antreten in Götzis schlagen wird.

Mit dabei im österreichischen Damenteam für Götzis ist auch Verena Preiner. Bei den U23 Europameisterschaften in Bydgoszcz belegte sie mit neuer persönlicher Bestleistung von 6.232 Punkten den hervorragenden 2. Rang und konnte sich in Folge dann auch den Sieg bei der Universiade in Taipei sichern.

Österreichs Aushängeschild im Zehnkampf Dominik Distelberger musste seine Teilnahme beim Hypomeeting Götzis/Vorarlberg auf Grund von Achilles-Problemen, welche im Trainingslager in Monte Gordo aufgetreten sind, leider absagen. Um seine Teilnahme an den Europameisterschaften in Berlin nicht zu gefährden, steht die Behandlung und Rekonvaleszenz lt. seinem Trainer Herwig Gruensteidl nun an erster Stelle.

<http://www.hypomeeting-goetzis.at>